



**virtueller
Unterricht**

Geprüfte/-r Industriefachwirt/-in (IHK)

Aufstiegsfortbildung

Zielsetzung

Unternehmen brauchen engagierte und motivierte Mitarbeiter/-innen und deren Fachwissen, um am Markt zu bestehen und weiterzukommen. Geprüfte Industriefachwirte sind qualifiziert, in Industrieunternehmen Fach- und Führungsaufgaben in den Bereichen Einkauf, Produktion, Marketing und Vertrieb oder auch im Finanz- und Rechnungswesen und der Personalentwicklung wahrzunehmen. Industriefachwirte arbeiten in industriellen Betrieben unterschiedlichster Branchen.

Mit diesem bundesweit anerkannten Fortbildungsabschluss weisen Sie eine hohe Fachkompetenz nach. Die Kombination aus fundierter Aufstiegsfortbildung mit IHK-Abschluss und Berufspraxis macht Sie am Arbeitsmarkt für die Unternehmen besonders attraktiv.

Aufstieg durch Live-Online-Unterricht

Sie möchten einen anerkannten IHK-Abschluss erwerben und lernen gerne für sich und von zu Hause aus? Wir bieten die Aufstiegsfortbildung Geprüfte/-r Industriefachwirt/-in (IHK) als Live Online-Unterricht an. Sie treffen die anderen Kursteilnehmer*innen sowie Ihre Dozent*innen in unserem virtuellen Klassenzimmer. Der Unterricht ist live und interaktiv.

Ihre Vorteile

- berufsbegleitend fortbilden
- anerkannter Abschluss auf Bachelor-Niveau
- ortsunabhängig lernen
- förder- und steuerlich absetzbar

Ablauf

Während der 18-monatigen Fortbildungsphase findet der Unterricht live über das Internet montags und mittwochs oder dienstags und donnerstags jeweils von 17:00 Uhr bis 20:00 Uhr und einmal im Monat samstags von 08:00 Uhr bis 14:00 Uhr statt. Die Kursteilnehmer*innen können sich während dieser Zeit einbringen, wie im klassischen Unterricht auch. Bedingt durch Ferien und damit verbundene Schließzeiten sind vereinzelt zusätzliche Unterrichtstage möglich.



Bildung schafft Zukunft.

Inhalte

- Volks- und Betriebswirtschaftslehre
- Rechnungswesen
- Recht und Steuern
- Unternehmensführung
- Finanzwirtschaft im Industrieunternehmen
- Produktionsprozesse
- Marketing und Vertrieb
- Wissens- und Transfermanagement im Industrieunternehmen
- Führung und Zusammenarbeit

Dauer und Umfang

650 Unterrichtseinheiten
Der Lehrgang findet in Teilzeit statt.

Kosten

Kursgebühr	3.960,00 €
Prüfungsgebühr IHK (z. Zt.)	794,00 €
Lernmaterialien	ca. 250,00 €

Förderung

Sie können für diese Aufstiegsfortbildung **Aufstiegs-BAföG** beantragen. Die Förderung beträgt bis zu 75 Prozent der Lehrgangskosten und Prüfungsgebühren. Wir beraten Sie dazu gern.

Zulassungsvoraussetzungen

1) Zum Prüfungsteil "**Wirtschaftsbezogene Qualifikationen**" ist zuzulassen, wer

1. eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anerkannten mindestens dreijährigen kaufmännischen oder verwaltenden Ausbildungsberuf **oder**
2. eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem sonstigen anerkannten mindestens dreijährigen Ausbildungsberuf und danach eine mindestens einjährige Berufspraxis **oder**
3. eine abgeschlossene Ausbildung in einem anderen anerkannten Ausbildungsberuf und danach eine mindestens zweijährige Berufspraxis **oder**
4. eine mindestens dreijährige Berufspraxis nachweist.

2) Zum Prüfungsteil "**Handlungsspezifische Qualifikationen**" ist zuzulassen, wer folgendes nachweist:

1. die abgelegte Teilprüfung „Wirtschaftsbezogene Qualifikationen“, die nicht länger als fünf Jahre zurückliegt **und**
2. im Fall des Absatzes 1 Nr. 1 mindestens ein Jahr Berufspraxis und in den in Absatz 1 Nr. 2 bis 4 genannten Fällen ein weiteres Jahr Berufspraxis. Die Berufspraxis soll im kaufmännischen oder verwaltenden Bereich absolviert worden sein und wesentliche Bezüge zu den Aufgaben eines/einer Industriefachwirt/-in haben.

Besonderheiten

Wer die Teilprüfung "Handlungsspezifische Qualifikationen" erfolgreich abgeschlossen hat, ist vom schriftlichen Teil der Prüfung der nach dem Berufsbildungsgesetz erlassenen Ausbilder-Eignungsverordnung befreit und kann beantragen, eine zusätzliche Prüfung zum Nachweis der berufs- und arbeitspädagogischen Qualifikation abzulegen. Diese besteht aus der Präsentation einer Ausbildungssituation und einem Fachgespräch.

Prüfung

Der Lehrgang schließt mit einer Prüfung vor der Industrie- und Handelskammer (IHK) ab.

Abschluss

Geprüfte/-r Industriefachwirt/-in (IHK).

Über die DAA

Die Deutsche Angestellten-Akademie ist seit mehr als 70 Jahren als gemeinnütziger Dienstleister in der beruflichen Aus-, Fort- und Weiterbildung tätig. Bundesweit sind wir mit über 350 Schulungsstandorten vertreten. Sitz der Gesellschaft ist Hamburg.

Zertifizierte Qualität

Die DAA und ihre Angebote sind nach AZAV (Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung) zertifiziert und zugelassen für die Durchführung von Maßnahmen der Arbeitsförderung.

DAA Deutsche Angestellten-Akademie gGmbH Region West

Information und Beratung

☎ 0800 1144123 ✉ info.west@daa.de

www.daa-west.de



Stand: 06/2026



Bildung schafft Zukunft.